

Ig Teuto lädt zur Canyon-Exkursion

## Abstecher zu Ziegen und seltenen Faltern

**LENGERICH.** Das Naturschutzgebiet Steinbruch im Klee-  
feld, besser bekannt als Can-  
yon, ist ein Schwerpunktthe-  
ma der Interessengemein-  
schaft Teutoburger Wald (Ig  
Teuto) und Ziel einer Ex-  
kursion. Vor wenigen  
Jahren startete sie mit  
der Umsetzung eines  
Pflege- und Entwick-  
lungsplans für das Ge-  
biet. Dabei wurden  
umfangreiche Pflege-  
maßnahmen zum Er-  
halt der einzigartigen  
Flora und Fauna durch-  
geführt, heißt es in einer  
Pressemitteilung.

Auch das Land Nordrhein-  
Westfalen, die EU und die  
NRW-Stiftung sind über-  
zeugt von dem Wert dieses  
ehemaligen Steinbruch-  
areals und haben die Maß-  
nahmen finanziell gefördert.

Ein besonderer Schwer-  
punkt war und ist die Pflege  
und



Entwick-  
lung der Kalkmagerrasen  
an den exponierten Süd-  
hangflächen des alten Stein-  
bruchs. Den Bereich bewei-



Ziegen halten den Bewuchs auf dem Kalkmagerrasen kurz. Im Canyon ist mit viel Glück auch mal ein auffällig großer Kaisermantel (rundes Bild) zu entdecken.

Fotos: Rudolf Kindler/Markus Hehmann

den Ziegen.

Um den Erfolg der  
Maßnahmen zu mes-  
sen, werden die Flächen  
von der Uni Münster wissen-  
schaftlich betreut. Land-  
schaftsökologin Joy Rusch-  
kowski untersuchte die Tag-  
falterfauna und entdeckte

eine besondere Artenvielfalt,  
die sie den Teilnehmern der  
Exkursion am Samstag, 25.  
August, näher bringen  
möchte.

Treffpunkt zu dieser zirka  
zweistündigen Wanderung  
ist am Samstag um 15 Uhr  
die Canyon-Aussichtsplatt-

form Nord direkt am Her-  
mannsweg, parallel der Stra-  
ße Am Kleeberg in Lenge-  
rich. Eine Anmeldung ist  
nicht erforderlich.

■ Informationen: [www.ig-teuto.de](http://www.ig-teuto.de),  
☎ 0 54 81/31-423 (Markus Heh-  
mann).